



Protokoll

Der Bürgergemeindeversammlung

Datum	Mittwoch, 15. Dezember 2021
Zeit	19:30 Uhr
Ort	Hobelträff

Teilnehmer

Stimmberechtigte	20 Personen	
Vorsitz	Georg Schwabegger	Gemeindepräsident
	Peter Haberthür	Vizepräsident
	Patricia de Bernardis	Gemeinderätin
	Beat Kübler	Gemeinderat
	Sebastian Rastberger	Gemeinderat
	Andi Schäfer	Gemeinderat
	Jürg Vögtli	Gemeinderat
Finanzverwaltung	Margrith Holzherr	
Protokoll	Elisabeth Sterchi	Gemeindeschreiberin

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Forstbetrieb Dorneckberg: Ersatzanschaffung Forstraktor
3. Einbürgerungen
 - 3.1. Nathalie Schäfer
 - 3.2. Nicole Vogt
 - 3.3. Sebastian Rastberger
4. Budget 2022

Gemeindepräsident Georg Schwabegger begrüsst die Teilnehmenden, stellt die neuen Gemeinderatsmitglieder vor und eröffnet die Bürgergemeindeversammlung

Die Einberufung der Gemeindeversammlung fand rechtzeitig statt. Die entsprechenden Unterlagen wurden an die Einwohnenden verschickt und konnten auf der Homepage der Gemeinde sowie im Sekretariat eingesehen und/oder bezogen werden.

Zur Traktandenliste sind keine Änderungsanträge in schriftlicher Form eingereicht worden; sie gilt somit als genehmigt.



Traktandum

1. Wahl der Stimmzähler

Beschluss

Als Stimmzähler werden Beat Kaiser und Thomas Weiland gewählt.

Traktandum

2. Forstbetrieb Dorneckberg: Ersatzanschaffung Forstraktor

Sachverhalt

Der täglich im Einsatz stehende Traktor des Forstbetriebes Dorneckberg ist 14-jährig, hat 14'000 Betriebsstunden und muss ersetzt werden. Aufgrund der schweren Arbeiten im Wald - insbesondere als Antrieb für den Holzschnitzelhäcksler - wird der Traktor sehr beansprucht und verursacht durch Reparaturen hohe Kosten.

Der Vorstand des Forstbetriebes hat beschlossen, einen neuen Traktor anzuschaffen. Der Kostenvoranschlag für das neue Fahrzeug beträgt CHF 460'000 und soll wie folgt finanziert werden:

• Das vorhandene Fahrzeug wird an Zahlung gegeben. Erlös ca.	CHF	60'000
• Eigenleistung Forstbetrieb	CHF	100'000
• Fremdkapital	CHF	<u>300'000</u>
	Total CHF	460'000

Für das fehlende Kapital von CHF 300'000 hat der Vorstand über diverse Finanzierungsmöglichkeiten diskutiert und die nötigen Abklärungen getroffen. Nachstehend die Details:

- Industrie-Leasing: teuerste Variante. Es fallen hohe Zinsen an, eine Anzahlung muss geleistet werden und ein Restwert bleibt übrig.
- Hausbank Forstbetrieb: Der Zinssatz ist etwas günstiger als bei einem Leasing.
- Darlehen Bürgergemeinde Hochwald: günstigste Variante. Die Bürgergemeinde muss für den Betrag von CHF 300'000 keine Negativzinsen bezahlen und der Forstbetrieb kann kostengünstig einen Investitionskredit erlangen.

Gemäss Statuten des Forstbetriebes Dorneckberg ist für den Kauf des Traktors die Zustimmung aller Vertragsgemeinden (BG Dornach, BG Gempfen, BG Hochwald, EG Nuglar-St. Pantaleon) erforderlich. Zudem übernimmt jede Vertragsgemeinde die Bürgschaft für ihren statutarischen Anteil. Für den Differenzbetrag von CHF 300'000 bzw. benötigten Darlehen sieht der Verteilschlüssel wie folgt aus:

Dornach	30.7 %	92'100
Gempfen	17.3 %	51'900
Hochwald	21.3 %	63'900
Nuglar-St. Pantaleon	30.7 %	92'100
Total:	100.0 %	300'000

Antrag

Der Gemeinderat stellt der Bürgergemeindeversammlung folgende Anträge:

1. Die Versammlung genehmigt die Ersatzbeschaffung eines Universalforstfahrzeuges mit dem Betrag von CHF 460'000 durch den Forstbetrieb.
2. Die Bürgergemeinde übernimmt die Bürgschaft für die Anschaffung eines Universalforstfahrzeuges gemäss statutarischem Anteil (21.3 %) in Höhe von CHF 63'900.00.
3. Finanzierung Fahrzeug
Genehmigung eines Darlehens in Höhe von CHF 300'000.00 an den Forstbetrieb Dorneckberg für die Anschaffung des Universal Forstfahrzeuges. Verzinsung: 1 %.



4. Rückzahlung Darlehen

Der Investitionskredit wird über eine Laufzeit von 10 (zehn) Jahren über die laufende Rechnung des Forstbetriebs zurückbezahlt.

5. Der Gemeinderat wird ermächtigt, mit dem Forstbetrieb Dorneckberg einen entsprechenden Darlehensvertrag abzuschliessen.

Eintreten

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Bürgergemeindeversammlung stimmt den Anträge 1 bis 5 grossmehrheitlich zu.

Traktandum

3. Einbürgerungen

3.1. Nathalie Schäfer

Sachverhalt

Nathalie Schäfer, Schweizer Bürgerin, wohnt seit 2008 in Hochwald. Das Amt für Gemeinden (Zivilstand und Bürgerrecht) hat das Einbürgerungsgesuch geprüft und der Bürgergemeinde am 01.07.2021 mitgeteilt, dass der Gesuchstellerin das Bürgerrecht von Hochwald zugesichert werden kann.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, Nathalie Schäfer das Bürgerrecht zuzusichern.

Eintreten

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Bürgergemeindeversammlung beschliesst einstimmig, Nathalie Schäfer das Bürgerrecht zuzusichern.

Traktandum

3.2. Nicole Vogt

Sachverhalt

Nicole Vogt, Schweizer Bürgerin, wohnt seit 2009 in Hochwald. Das Amt für Gemeinden (Zivilstand und Bürgerrecht) hat das Einbürgerungsgesuch geprüft und der Bürgergemeinde am 04.10.2021 mitgeteilt, dass der Gesuchstellerin das Bürgerrecht von Hochwald zugesichert werden kann.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, Nicole Vogt das Bürgerrecht zuzusichern.

Eintreten

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Bürgergemeindeversammlung beschliesst einstimmig, Nicole Vogt das Bürgerrecht zuzusichern.



Traktandum

3.3. Sebastian Rastberger

Sachverhalt

Sebastian Rastberger, Schweizer Bürger, wohnt seit 2019 in Hochwald. Das Amt für Gemeinden (Zivilstand und Bürgerrecht) hat das Einbürgerungsgesuch geprüft und der Bürgergemeinde am 23.09.2021 mitgeteilt, dass dem Gesuchsteller das Bürgerrecht von Hochwald zugesichert werden kann.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, Sebastian Rastberger das Bürgerrecht zuzusichern.

Eintreten

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Bürgergemeindeversammlung beschliesst (11 Ja-Stimmen , 8 Enthaltungen), Sebastian Rastberger das Bürgerrecht zuzusichern.

Traktandum

4. Budget 2022

Sachverhalt

Wie in den Vorjahren verändern sich die Ausgaben- und Einnahmenpositionen kaum. Erneut präsentiert sich das Budget gesamthaft mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 28'900. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf CHF 34'300 und der Gesamtertrag auf CHF 63'200.

Mit Einführung des Rechnungslegungsmodells HRM2 bei den Bürgergemeinden wird der Aufwand bzw. Ertragsüberschuss nicht mehr getrennt nach Wald und Bürgergemeinde ausgewiesen. Der Ertragsüberschuss beträgt total CHF 28'900 (Vorjahr CHF 7'400).

Im Budget 2022 wurde der Betrag von CHF 2'000.00 für Erträge aus Beteiligungen, Genossenschaft Alterswohnungen eingestellt.

Erfolgsrechnung siehe Seite 15

Nr.	Investition	Betrag (CHF)	Bemerkungen
0260	Allg. Verwaltung Bürgergemeinde Darlehen an öffentliche Unternehmungen, Forstbetrieb Dorneckberg	300'000	vorbehältlich Entscheid GV 15.12.21
	Vorgesehene Nettoinvestitionen	300'000	

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, das Budget 2022 der Bürgergemeinde zu genehmigen.

Eintreten

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt einstimmig das Budget 2022.



Nachdem keine Wortmeldungen der anwesenden Stimmberechtigten erfolgen, schliesst der Gemein-
depräsident die Bürgergemeindeversammlung.

Ende der Bürgergemeindeversammlung: 19:50 Uhr

Für den Bügerrat

Georg Schwabegger
Gemeindepräsident

Elisabeth Sterchi
Gemeindeschreiberin

Das Protokoll wurde am 20. Januar 2021 vom Gemeinderat genehmigt.